

Nachhaltiges, umsichtiges und engagiertes Gedenken für jeden Menschen!

Jährlich gedenken Menschen der ermordeten und verfolgten Opfer des Nationalsozialismus. Aus einem Kunstkonzept, begründet im Jahr 1993, von Gunter Deming hat es sich etabliert, dass hierzu Orte von verlegten Stolpersteinen aufgesucht, geputzt und geschmückt werden, um den Gedenken Ausdruck zu verleihen, an unsere historische Verantwortung zu erinnern und niemals zu vergessen!

Aus diesem Grund erachten wir es als wichtig, euch eine Putzempfehlung zur Verfügung zu stellen. Diese benötigt nur einfache Hausmittel, die die Umwelt nicht langfristig bzw. stark belasten und folglich für tierische und menschliche Nutzer*innen der Fußwege keine Schäden bringen.

Stolpersteine bestehen aus einem Zink-Kupfer-Gemisch, auch Messing genannt, welches bei feuchten Wetterbedingungen reagiert. Aus diesem Grund kommt es zu Verschmutzungen, aufgrund von Oxydation, und zu dementsprechenden Verfärbungen.

Der Grund hierfür liegt darin, dass die Mischung nicht direkt auf den Stein gegeben werden sollte, damit die Messing-Legierung nicht zu stark angegriffen wird und nicht zu viele Essenzreste, um den Stolperstein herum, verbleiben.

Diese können ggf. das umliegende Pflaster beanspruchen bzw. den umliegenden Boden übersäuern. Zudem wird so vermieden, dass tierische Gesellen beim Spaziergang oder Streifzug nicht mit der Essenz in größeren Mengen in Kontakt kommen und ggf. eine Verletzung ihrer Riechorgane davon tragen.

Was wird benötigt?

- ein haushaltsüblicher Abwaschwamm und/oder eine abgenutzte Zahnbürste sowie ein bis zwei fusselfreie Tücher
- eine Flasche oder ein anderes Gefäß mit lauwarmen Wasser (mindestens 0,75 l)
- Essigessenz oder eine Zitrone und Salz

Empfehlung zur Vorbereitung:

- Mischt eine Essig-Salz-Wasser-Lösung schon vorab zusammen.
- Mischverhältnis **bei starken Verschmutzungen**¹: 1/2 l Essigessenz + 1/2 l Wasser + 2 TL Salz

Vorgehen:

1. Die Beseitigung von grobem Schmutz mit einem angefeuchteten Tuch.
2. Die Essig-Wasser-Salz-Lösung auf die weiche Seite des Haushaltsschwammes oder auf das Tuch geben. Den Stein einreiben (bei starken Verschmutzungen mit der Zahnbürste nachwirken) und kurz einwirken lassen.²
3. Daraufhin den Stein mit dem Tuch polieren und Rückstände am Stein sowie am umliegenden Pflaster möglichst vollständig mit Wasser beseitigen. Den Stein abschließend nochmal mit einem unbenutzten Tuch abtrocknen und fertig.

¹ Wenn ein Stein stark verschmutzt ist, dann zeigt sich dies in braunen bis schwarzen Ablagerungen. Bei geringeren Verschmutzungen empfiehlt es sich den Anteil an Essigessenz zu reduzieren und den Anteil mit Wasser zu ersetzen.

² Ersatzweise kann auch eine Zitrone aufgeschnitten werden und eine Brise Salz auf das Fruchtfleisch gegeben werden, um dann den Stein direkt mit der Zitrone abzureiben.



Detaillierte Informationen und weitere Aktionen zu den Stolpersteinen sowie deren Reinigung findet ihr u.a. unter: <https://erich-zeigner-haus-ev.de/neunter-november/>

Wir danken allen Menschen, die sich an der Putzaktion beteiligen und wünschen euch ein schönes Gedenken!
Alerta!

DIE LINKE.
Stadtverband Leipzig